

Presseinformation

Magdeburg, den 8. Januar 2026

Seite 1 von 2

Ulrike Petermann übernimmt Alleinvorstand der Pfeifferschen Stiftungen

Mit dem planmäßigen Ausscheiden von Prof. Dr. Lars Timm führt Ulrike Petermann die Pfeifferschen Stiftungen künftig als Alleinvorständin. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Sanierungsverfahrens setzen die Stiftungen damit auf Kontinuität in der Führungsebene.

Das Kuratorium der Pfeifferschen Stiftungen hat Prof. Dr. Lars Timm als zweiten Vorstand planmäßig zum 31. Dezember 2025 verabschiedet. Timm war Ende 2024 als Interimsmanager der Klinikmanagementberatung HC&S berufen worden, um die Stiftungen als Entwicklungsvorstand durch das zehnmonatige Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung zu begleiten.

Nach der Aufhebung des Verfahrens zum 31. Oktober 2025 blieb Prof. Timm wie vorgesehen bis zum Jahresende im Amt. Sein Fokus lag dabei auf der Sanierung und koordinierten Übergabe der Gesundheitsbereiche der Pfeifferschen Stiftungen im Rahmen der Insolvenz in Eigenverwaltung sowie der Sanierung der Stiftungsbereiche, insbesondere der Neuordnung der Verwaltung.

Seit dem 1. Januar 2026 fungiert Ulrike Petermann, die bereits im Mai 2024 zur Theologischen Vorständin berufen wurde, als alleinige Vorständin der Pfeifferschen Stiftungen. Unterstützt wird die operative Führung durch Christian Schnelle: Der Verwaltungsleiter der Stiftungen wurde zum Prokuristen mit Einzelvertretungsbefugnis ernannt.

Redaktion

Dr. Kathleen Deutschmann | Pfeiffersche Stiftungen zu Magdeburg-Cracau
Pfeifferstraße 10 | 39114 Magdeburg | Deutschland
E-Mail: kathleen.deutschmann@pfeiffersche-stiftungen.de | Telefon +49 391 8505 146
www.pfeiffersche-stiftungen.de

„Ich möchte Herrn Prof. Timm meinen herzlichen Dank aussprechen. Für seine erfolgreichen Anstrengungen, die Pfeifferschen Stiftungen aus einer äußerst schwierigen wirtschaftlichen Situation wieder in ruhigeres Fahrwasser zu führen“, erklärt **Ulrike Petermann**. „Mit dem Übergang der Klinikgesellschaften an das Universitätsklinikum Magdeburg und der Sanierung der Stiftungsbereiche ist uns gemeinsam mit Prof. Timm und unseren Mitarbeitenden ein geordneter Neuanfang gelungen.“

Albrecht Steinhäuser, Vorsitzender des Kuratoriums der Pfeifferschen Stiftungen, ergänzt: „Nach der intensiven Phase der Sanierung freue ich mich umso mehr, dass wir uns in Person von Ulrike Petermann auf Kontinuität in der Führungsebene verlassen können. Die in den vergangenen Monaten angestoßenen Veränderungsprozesse werden stetig fortgeführt, um die Pfeifferschen Stiftungen zukunfts-fähig aufzustellen. Die ersten Schritte dazu sind erfolgreich getan. Für alle kommenden Aufgaben wünsche ich Ulrike Petermann weiterhin gutes Gelingen.“

Die Pfeifferschen Stiftungen, gegründet 1889, sind ein gemeinnütziger Komplexträger und bieten ambulante Pflegedienste sowie stationäre Wohnangebote für Senioren, besondere Wohnformen und Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung, außerdem Werkstätten mit ca. 700 Beschäftigten sowie eine Palliativ- und Hospizversorgung für Menschen jeden Alters. Darüber hinaus sind sie zu 50 Prozent am Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Magdeburg und zu 82 Prozent am Sozialpädiatrischen Zentrum Magdeburg beteiligt.